



Protokollauszug
6. Sitzung vom 25. März 2026

68/2026 9.0.4 Jahresabschluss 2025
Vorlage Nr. 06/2026: Antrag des Stadtrats auf Genehmigung der
Jahresrechnung 2025

Referentin des Stadtrats: Manuela Stiefel
Ressortvorsteherin Finanzen und Liegenschaften

Weisung

Bei der Behandlung dieses Geschäfts wirkt Louis Mouwen, Abteilungsleiter Finanzen und Liegenschaften, mit.

1. Ausgangslage

Die Jahresrechnung 2025 schliesst mit einem Aufwandüberschuss von Fr. 1'835'081.03 ab. Das Budget rechnete mit einem Aufwandüberschuss von Fr. 5'292'400.00. Somit resultiert ein um rund 3.5 Mio. Franken besseres Gesamtergebnis.

Der Fiskalertrag ist gegenüber dem Budget um rund 7.9 Mio. Franken höher ausgefallen. Die provisorische Steuerkraft pro Einwohnerin bzw. Einwohner beträgt neu 3'840 Franken. Durch die höhere Steuerkraft errechnet sich ein um rund 6.1 Mio. Franken tieferer Ressourcenzuschuss aus dem Finanzausgleich.

Positive Abweichungen gegenüber dem Budget sind unter anderem bei folgenden Positionen zu verzeichnen:

- 5.741 Mio. Franken Gaseinkauf (saldoneutral)
- 5.753 Mio. Franken Einkommenssteuern natürliche Personen
- 4.068 Mio. Franken Sach- und übriger Betriebsaufwand (exkl. Gaseinkauf/-rückstellung)
- 2.545 Mio. Franken Gesetzliche wirtschaftliche Hilfe (netto)
- 1.673 Mio. Franken Quellensteuern natürliche Personen
- 1.039 Mio. Franken Personalaufwand (inkl. Mehrleistungen Personal)
- 0.857 Mio. Franken Gewinnsteuern juristische Personen
- 0.832 Mio. Franken Zusatzleistungen zur AHV und IV (netto)
- 0.611 Mio. Franken Tagesbetreuung (netto)
- 0.565 Mio. Franken Vermögenssteuern natürliche Personen
- 0.423 Mio. Franken Verzinsung Finanzverbindlichkeiten
- 0.315 Mio. Franken Rückforderung unbestrittene Versorgertaxen

Negative Abweichungen gegenüber dem Budget sind unter anderem bei folgenden Positionen zu verzeichnen:

- 6.137 Mio. Franken Ressourcenausgleich Finanzausgleich
- 5.902 Mio. Franken Gasverkauf (saldoneutral)
- 5.010 Mio. Franken Rückstellung Stilllegungskosten/Restwertentschädigung Gasversorgung (saldoneutral)
- 2.710 Mio. Franken Rückforderung Versorgertaxen Zinsen
- 1.589 Mio. Franken Beiträge an den ZVV
- 1.105 Mio. Franken Pflegefinanzierung ambulante Krankenpflege (netto)
- 0.780 Mio. Franken Grundstückgewinnsteuern
- 0.433 Mio. Franken Unterstützungsbeitrag STAF (Steuervorlage 17)
- 0.403 Mio. Franken Pflegefinanzierung Alters- und Pflegeheime (netto)
- 0.381 Mio. Franken Asylwesen (netto)

Die einfache Gemeindesteuer hat im Rechnungsjahr zu einem Ertrag von 58.8 Mio. Franken (Budget 54.7 Mio. Franken) geführt. Die Nettoinvestitionen in das Verwaltungsvermögen belaufen sich auf rund 10.4 Mio. Franken (Budget 29.3 Mio. Franken), jene in das Finanzvermögen auf netto 3.6 Mio. Franken. Die Selbstfinanzierung beträgt 6.5 Mio. Franken (Budget 8.4 Mio. Franken) und der Selbstfinanzierungsgrad liegt bei 62.6 % (Budget 28.8 %). Der Finanzierungsfehlbetrag beläuft sich in der Folge auf 3.9 Mio. Franken und die Nettoschuld pro Einwohnerin bzw. Einwohner steigt auf Fr. 2'043 (Vorjahr Fr. 1'626). Die Eigenkapitalquote erreicht 42.6 % gegenüber 44.0 % im Vorjahr. Der Bilanzüberschuss (zweckfreies Eigenkapital) beträgt nach Verbuchung des Aufwandüberschusses 153.3 Mio. Franken.

Der Stadtrat beschliesst:

1. Dem Gemeindeparlament wird beantragt zu beschliessen:

1.1. Die Jahresrechnung 2025 der Stadt Schlieren, welche folgenden Eckdaten aufweist, wird genehmigt.

Erfolgsrechnung	Gesamtaufwand	Fr.	209'804'806.32
	Gesamtertrag	Fr.	207'969'725.29
	Aufwandüberschuss	Fr.	1'835'081.03
Investitionsrechnung VV	Ausgaben Verwaltungsvermögen	Fr.	11'539'678.30
	Einnahmen Verwaltungsvermögen	Fr.	1'174'650.67
	Nettoinvestitionen VV (Ausgabenüberschuss)	Fr.	10'365'027.63
Investitionsrechnung FV	Ausgaben Finanzvermögen	Fr.	6'218'175.40
	Einnahmen Finanzvermögen	Fr.	2'633'499.90
	Nettoinvestitionen FV (Ausgabenüberschuss)	Fr.	3'584'675.50
Bilanz	Bilanzsumme	Fr.	393'046'255.00

1.2. Der Aufwandüberschuss der Erfolgsrechnung wird dem Bilanzüberschuss zugewiesen. Dadurch vermindert sich der Bilanzüberschuss auf Fr. 153'300'063.83.

2. Die Sonderrechnungen 2025 der Stadt werden genehmigt.

3. Mitteilung an
- Gemeindeparlament
 - Rechnungsprüfungskommission
 - Abteilungsleiter Finanzen und Liegenschaften
 - Archiv

Status: zeitlich befristet nicht öffentlich (bis 30. März 2026)

Stadtrat Schlieren



Markus Bärtschiger
Stadtpräsident



Selina Kaufmann
Stadtschreiberin